



Foto: Berwin & Wolff / Hess Frackmann

# Tag des Bieres & Bayerische Lebensart

Passauer Neue Presse  
mit ihren Lokalausgaben

Sonderveröffentlichung am 23. April 2010

## Merkwürdiges zum Bier

Als Bierland ist Bayern „Exportmeister“ in Deutschland

**1** Auch wenn „Bavaria“ auf dem Etikett steht, muss nicht Bier aus Bayern in der Flasche. Eine niederländische Brauerei bringt seit Jahren „Bavaria“-Biere auf den Markt. Stopp, entschied der Europäische Gerichtshof: „Bayerisches Bier“ ist als geografische Herkunftsangabe geschützt. Nur bayerische Brauer dürfen Bierspezialitäten als „bayerisch“, „bavarian“ oder „bavarese“ vermarkten. Um den Charakter der Bierspezialitäten zu bewahren, sind Stammwürze- und Alkoholgehalt sowie Farbe festgeschrieben.

**2** Wer jeden Tag ein anderes bayerisches Bier probiert, ist knapp elf Jahre beschäftigt: Die 628 bayerischen Brauereien produzieren über 40 Sorten und etwa 4000 Marken-Spezialitäten.

**3** Wahlsieger: die Weißen! Beliebteste bayerische Biersorte ist das obergärige Weiß- oder Weizenbier mit einem Ausstoßanteil von fast 40 Prozent. Aufsteiger des Jahres war 2008 das alkoholfreie Weißbier – ideal nach dem Sport.

**4** Selbst in Bayern ist die Maß nicht das Maß aller Dinge. Außerhalb von Festzelt und Biergarten schäumt das Helle meist in den 0,5-Liter-Seidel, das Weißbier ins Weizenglas und das Pils in die schlanke Tulpe. Fränkisches Kellerbier, Dunkles und die (Doppel-)Böcke bleiben im Steingutkrug lange kühl und schaumgekrönt.

**5** Wer „ein Bier“ bestellt, bekommt in Südbayern ein Helles. Dieses feinwürzige, milde Bier wird untergärig gebraut: Seine Hefen setzen sich während der Gärung auf dem Grund des Gärbottichs ab.

**6** Bayerns Klöster waren reinste Bierhochschulen. Denn als das einfache Volk noch auf gut Glück im Biersud rührte, pflegten schrittkundige Nonnen und Mönche präzise Rezepturen. Bis heute bieten Bayerns „Bierklöster“ neben seelischer Erquickung eine süffige Klostermaß.

**7** Bayerischer Kraft-Stoff: Die stärkste bayerische Biersorte ist der Doppelbock mit mehr als 18 Prozent Stammwürze und über 7,5



Beim World Beer Cup in Chicago hat Bierkönigin Franziska I. dreimal Gold, viermal Silber und einmal Bronze für Bayern bekommen. – F.: BBB

Prozent Alkoholgehalt. Die Fastenstarkbiere haben Hochsaison zwischen Aschermittwoch und Ostern. Dann trifft sich das Volk zu zünftigen Starkbierfesten und die Polit-Prominenz macht beim „Derbleck'n“ gute Miene zum bösen Spiel.

**8** Als Bierland ist Bayern „Exportmeister“ in Deutschland. 3,5 Millionen Hektoliter bayerisches Bier wurden 2008 im Ausland getrunken.

**9** Farbstoffe, Aromazusätze, E-Nummern? Sind nicht drin. Bayerns Brauereikommen nur vier Zutaten in den Sud: Wasser, Malz und Hopfen (nach dem Bayerischen Reinheitsgebot von 1516) sowie Hefe. Hefe löst die Vergärung von Malzzucker unter anderem in Alkohol und Kohlensäure aus. Ihre Bedeutung war Anfang des 16. Jahrhunderts noch nicht bekannt, deshalb wurde sie im Reinheitsgebot nicht erwähnt.

**10** „Saisonal und regional“ durchs bayerische Bierjahr. Zur Eröffnung der Biergartensaison schäumt vollmundiger Maibock in die Maßkrüge, im Sommer genießt man das schlanke Helle oder Weißbier, mit Zitronenlimo zu „Radler“ oder „Russ“ gemischt. Im Herbst haben süffige Festbiere Saison, ab November die Winter- und Weihnachtsbiere und in der Fastenzeit die Fastenstarkbier, das auf „ator“ endet. – red

## Im Biergarten modeln

Zur bayerischen Lebensart gehört auch Tracht

Von Ariane P. Freier

Trachten sind zeitlos – dennoch setzen Designer auch hier mit jeder Saison zunehmend auf raffiniertere Akzente. Und – der Nischenmarkt boomt. Die PNP hat die wichtigsten Modetrends für die Biergartensaison heuer herausgearbeitet.

Perfekte Passform, liebevolles Design, überzeugende Lederqualitäten und ein harmonisch-ausgewogenes Farbspektrum sind die Grundpfeiler, auf die Spieth & Wensky setzen, die damit auch auf der internationalen Trachtenmesse in Salzburg sehr erfolgreich waren. Die Macher aus Oberzell favorisieren diverse Grün- und Brauntöne. Dazwischen funkeln und glitzern Metallaccessoires, Applikationen und kleine Strassdetails. Rubinrote Farben und edle Rosendetails auf Dirndlstoffen sowie tonig gewebte Seiden finden neben Beerfarben ihren Platz. Das frische Bild setzt sich bei modisch geschnittenen Lederhosen und Blusen fort, traditionell verarbeitet und robust umgesetzt.

Sehr frisch und edel wirkt das Dirndl, das Designerin Antonie Freundorfer aus Rain bei Straubing extra für unsere PNP-Leserinnen entworfen hat: Der gelbe Seidenstoff mit eingewebtem Muster ist am Mieder mit Silberborten und Strass besetzt. Neuer Trend: Fransen an Mieder und Schürze. Duftig wie das Dirndl ist die bestickte Chiffonbluse im Carmenlook. Antonies Markenzeichen: zwei Herzerl auf den Schürzenbändern.

„Für immer jung“ – so will da' Gamsberger aus Rimbach bei Eggenfelden seine Kunden mit traditionell-extravagan-

ten Kreationen einkleiden. Da sind freche kurze Lederhosen mit Rosen zu finden, leichte Leinenwesten und vor allem trachtige Accessoires wie Schals, Tücher, Schmuck und (Handy)Taschen, die Ton in Ton getragen werden.

Die Bandbreite der Dirndl reicht von traditionellen Farben wie Marine und Rot bis zu den Trendfarben Lila, Türkis und Pink. Für besondere Anlässe sind der edle Trachtenanzug mit Seidenweste und das Dirndl mit tiefem Ausschnitt passend.

„Back to the roots“ lautet die Devise bei Berwin & Wolff. Das Ebersberger Unternehmen konzentriert sich auf Dirndl, trachtige Sommerkleider, Mieder und Jacken mit passenden Bahnen-, Falten- oder Godet-Röcken sowie Röcken in leichter A-Form mit breitem Sattel.

Komplettiert wird die Kollektion durch Strickjacken. Superbequem sind auch die Dirndl-Oberteile mit Stretchanteil. Wichtig: Authentizität. Heuer in den Farbkombis Flieder/Tanne, Zitrone/Grün, Grau/Rosa, Hellgrün/Dunkelgrau, Hibiskus/Rosa / Mittelbraun und Pflaume/Weiß/Apfel. Vichykaros, Streifen, Blaudruckmotive, zarte Millemieder mit Silberborten und Strass besetzt. fleurs, Paisleys, Jacquards und Ausseermuster ergänzen den Look.

Inspiziert vom alpinen Lifestyle und dem rauhen Charme Tirols entstehen beim Kitzbüheler Unternehmen Sportalm unverwechselbare Kreationen, die mit „wahren Werten“ umschrieben werden. Mit Liebe zum handgefertigten Detail setzen sie beständig Kontraste zum flüchtigen Jetzt.



Lenka zeigt's: Antonie Freundorfers extravagante Kreation für PNP-Leserinnen ist ein zarter Traum in Gelb. – Foto: www.designer-dirndl.de



Die Dirndl „Telfs“ und „Ischgl“ sind selbst in der Oper Hingucker. Und: Schwarz bleibt im Winter „in“. – Foto: www.sportalm.at



Er krachledern-samtig mit Karohemd, sie im Dirndl. Ein Dirndl-BH sorgt für ein schönes Dekolleté. – F.: www.gamsnberger.de



Vichykaros in Beerfarben und tonig gewebte Seidenschürzen sind harmonisch abgestimmt. – Foto: www.spieth-wensky.de

## Die erotische Seite des Bieres

PNP verlost künstlerischen Bierkalender in limitierter Auflage

Bemerkenswerte Augen-Blicke in Paparazzi-Manier: So hat der Fotograf Klaus Jacobs aus Taufkirchen bei München das Bier und den

Brauvorgang in Szene gesetzt. In seinem exklusiven Kalender zum Tag des Bieres dokumentiert er die Entstehungs- und Genussgeschichte des Gerstensafts doppeldeutig. Motto: „Extase – Süße Girls beim Brauen“. Freche Ein-Wort-Textspiele setzen das Schaumkrönchen auf. „Ich wollte mich aufs Wesentliche konzentrieren“, sagt Jacobs, der unter dem Künstlernamen L'agence de K firmiert. PNP-Leser können eine der 200 Offsetdruckversionen gewinnen. Rufen Sie bis Dienstag, 27. April, 12 Uhr, unter ☎ 0137/808401007 (50 Cent pro Anruf, mobil abweichend) an und sprechen Sie Bierkalender aufs Band. Oder senden Sie eine SMS mit **pnpticket bierkalender** sowie Adresse an ☎ 52020 (49 Cent pro SMS, ohne Vorwahl). – af

Infos unter <http://bierkalender.18x24.com>; Format 40 x 40 cm auf RA-4-Papier, limitiert auf 50 Stück, 179 Euro; Offsetdruckversion 40 x 40 cm, limitiert auf 200 Stück, 49,90 Euro.



HOFFNUNG

Bierkalender für wahre Genießer: Ein Model samt Ring mit Hopfendolde. – Foto: Jacobs

### Schloßgaststätte Haidenburg

Am Haidenburger Berg 31 - ALDERSBACH  
Tel. 08543/91330 · www.schlosswirt-haidenburg.de



– Großer Biergarten unter alten Kastanien  
– Bayerische Schmankerl und großes Salatbuffet

Mittagstisch ab 11 Uhr  
Auf Ihren Besuch freut sich  
Fam. Krempl mit Belegschaft



**Wollertetter**  
Spaß und Geschmack!  
NEU!  
Weizenbier Kirsche  
Weizenbier Grapefruit  
nur 1,5% Alkohol

### Gasthaus „Eberhardt“ – seit 1907 –

Alkofen · Telefon 08549/1787

**Wir haben die Biergartensaison für Sie eröffnet!**

Genießen Sie in unserem gemütlichen Biergarten bayerische Schmankerl.

Am 01. Mai Maifest  
Auf Ihren Besuch freut sich:  
Familie Engelbrecht



### Gasthof - Pension

## Zum Schloßwirt

94496 Ortenburg · ☎ 08542/1727 · www.zumschlosswirt.de  
100m direkt vor dem Schloss

– gemüthlicher Biergarten  
– familienfreundliche Preise

Ihre Familie Schumbera



## Tracht am Ruppert-Hof

AUF GEHT'S ZUR BIERGARTEN-SAISON!



INGRID RUPPERT

Highlander TRACHT & LEBEN

Vordergalgenberg, Döblweg 8  
94575 Windorf / Otterskirchen  
Tel.: +49(0)8546/911230

Dienstag bis Freitag 14-20 Uhr  
ansonsten nach telefonischer Vereinbarung

## STARK auf jedem Gebiet!

Anzeigen in der Passauer Neuen Presse und ihrer Lokalausgaben

Erleben Sie bayerische Lebensart in einem der größten und schönsten Trachtenhäuser überhaupt!  
Voranzeige: Muttertag, 9. Mai verkaufsoffen

Die unvergleichliche Auswahl an kurzen & langen Dirndl aus den Kollektionen fast aller namhaften Hersteller.

Kinderdirndl ab Größe 68  
Damendirndl ab Größe 32

Lederhosenset für Sie & Ihn je € 199,-  
Wählen Sie aus vielen verschiedenen Bundlederhosen oder Kurzen, diversen Haferlschuhe und aus 25 Hemden in verschiedenen Farben Ihr Favoriten-Set aus!

Unbandige Auswahl an Lederhosen in allen Preiskategorien, auch die Meindl-Exklusiv-Serie lagernd!

da' Gamsnberger – das unbandige Trachtenerlebnis –

5-4g. Ledermosenset Euro 199,- (siehe Abb.)

www.trachtenerlebnis.de 84326 Rimbach b. Falkenberg - Gamsenberg 1 Tel. 08727-1395  
tägl. von 9 bis 18 Uhr - samstags von 9 bis 16 Uhr